



Stadt Eschweiler  
Der Bürgermeister  
Dezernat II

Vorlagen-Nummer

**181/11**

1

# Sitzungsvorlage

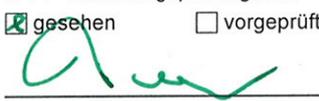
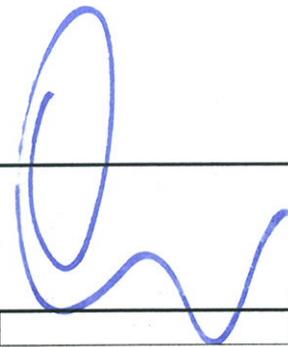
Datum: 6.07.2011

Beratungsfolge		Sitzungsdatum	TOP
1. Beschlussfassung	Stadtrat	öffentlich	13.07.2011
2.			
3.			
4.			

**Einrichtung eines städt. Sparausschusses  
Antrag der UWG-Stadtratsfraktion vom 06.04.2011**

Beschlussentwurf:

Dem Antrag der UWG-Stadtratsfraktion vom 06.04.2011 auf Einrichtung eines städt. Sparausschusses wird nicht zugestimmt.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften  	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt <b>Abstimmungsergebnis</b> <input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt <b>Abstimmungsergebnis</b> <input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt <b>Abstimmungsergebnis</b> <input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt <b>Abstimmungsergebnis</b> <input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben vom 06.04.2011 beantragt die UWG-Stadtratsfraktion die Bildung eines städtischen „Sparausschusses“.

Aus kommunalverfassungsrechtlicher Sicht ist festzustellen, dass es sich bei dem beantragten Gremium nicht um einen Ausschuss im Sinne der Gemeindeordnung, sondern vielmehr um einen fraktionsübergreifenden Arbeitskreis handeln soll. Insofern wären die entsprechenden gesetzlichen Vorschriften sowie darauf beruhende weitere Regelungen auf dieses Gremium nicht anzuwenden.

Wenngleich die beantragte Einrichtung eines „Sparausschusses“ den Haushaltskonsolidierungsbestrebungen der Verwaltung entgegen kommt, ist die Institutionalisierung eines solchen Beratungsgremiums letztlich nicht effizient.

Dies erklärt sich in erster Linie damit, dass die permanente Haushaltskonsolidierung bei der zuständigen Verwaltungsorganisationseinheit vollumfänglich erledigt und im Bedarfsfall externe Unterstützung –wie zuletzt im Bereich des Jugendamtes- hinzugezogen wird.

Dieses System hat sich bislang bewährt. Zur Umsetzung der vom Rat der Stadt Eschweiler beschlossenen Haushaltskonsolidierung kommt es vielmehr darauf an, dass Rat und Verwaltung gemeinsam die Konsolidierungsmaßnahmen durchsetzen.

Neben den gezielten Einsparmaßnahmen lässt sich eine flächendeckende Steuerung von Möglichkeiten zur Ertragssteigerung sowie zur Aufwandsreduzierung erst nach umfassender Instrumentalisierung von Zielen und Kennzahlen bewerkstelligen.

Die Ausweisung von operativen Zielen wurde in der Haushaltssatzung 2010 intensiviert und in der aktuellen Haushaltssatzung weiter entwickelt.

Zur Umsetzung der Erarbeitung der hier noch notwendigen strategischen Ziele strebt die Verwaltung daher mittelfristig die Einrichtung eines interfraktionellen Arbeitskreises an, um damit die Einbindung der Vertretungskörperschaft zu intensivieren.

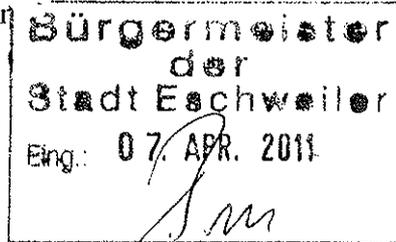
Insoweit sollte aus Sicht der Verwaltung von der Einrichtung eines Sparausschusses in der beantragten Form abgesehen werden.

# Stadtratsfraktion **UWG**

## Unabhängige Wählergemeinschaft Bürger für Eschweiler

UWG-Fraktion, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Stadt Eschweiler  
Herrn Bürgermeister Bertram  
Johannes-Rau-Platz 1  
52249 Eschweiler



Zimmer 178; Tel.: 02403/71-546; Fax: 71-521  
Email: [uwg-fraktion@eschweiler.de](mailto:uwg-fraktion@eschweiler.de)  
Internet: [www.uwg-eschweiler.de](http://www.uwg-eschweiler.de)

Vorsitzender: Erich Spies  
Telefon: 02403/66300

Stellv. Vorsitzender: Manfred Waltermann  
Telefon: 02403/505671

Geschäftsführer: Hubert Müller  
Telefon: 02403/23725

### Städtischer Sparausschuss

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

die Haushaltslage in Eschweiler ist davon gekennzeichnet, dass ein ausgeglichener Haushalt frühestens im Jahr 2016 erreicht werden kann.

Voraussetzung ist allerdings, dass die Landesregierung die bisher in der Gemeindeordnung festgelegte Frist für HH-Sicherungskonzepte von 3 Jahren zumindest auf 6 Jahre verlängert. Auch sind die Kennzahlen der Gemeindefinanzierung für die zu erwartenden Einnahmen aus Landesmitteln nicht endgültig festgelegt. Auch hier kann es gegenüber den bisherigen Ansätzen erhebliche Mindereinnahmen vor allem für kreisangehörige Städte geben, weil die Sozialdaten zugunsten der großen Städte verändert werden sollen.

Da auch durch Nichtbeachten des Wertaufhellungsprinzips Beanstandungen der Kommunalaufsicht zu erwarten sind und im bisherigen Haushaltssicherungskonzept keine Vorsorge für zu erwartende Zinserhöhungen in den nächsten Jahren getroffen wurde, ist weiteres Sparpotential zu generieren.

Die UWG-Fraktion beantragt daher, fraktionsübergreifend einen Städt. Sparausschuss einzurichten, der die Haushaltskonsolidierung nach Projektgruppen erarbeitet.

In diesem Sparausschuss sollten jeweils max. 2 Vertreter von jeder Gruppierung und sachkundige externe Berater vertreten sein. Die Sitzungen sollten nicht öffentlich stattfinden, um politische Diskussionen zunächst auszuklammern und eine rein sachbezogene, kaufmännisch orientierte Entscheidungsfindung zu ermöglichen.

Freundliche Grüße

Erich Spies  
Fraktionsvorsitzender

